

Ethik - Klasse 6 - mittel

Thema: Nachteilsausgleich beim Vortrag | Arbeitszeit: ca. 45 Minuten | Kompetenzen: Perspektiven prüfen, Werte abwägen und urteilen

Dilemma / Ausgangssituation

Eine Schülerin mit starker Sprechangst darf ihren Vortrag vor einer kleinen Gruppe halten. Andere mussten vor der ganzen Klasse sprechen.

Aufgaben

1. Benenne alle Beteiligten und ihre Interessen.

2. Formuliere den zentralen Wertekonflikt.

3. Nenne je ein Argument für und gegen den Vorschlag oder das Verhalten.

4. Triff eine begründete Entscheidung und beschreibe ihre Umsetzung.

5. Leite eine allgemeine Regel für vergleichbare Fälle ab.

Vollständige Lösungen

Ethik - Klasse 6 - Nachteilsausgleich beim Vortrag

1. Die Schülerin, Klasse und Lehrkraft.
2. Vergleichbare Leistung steht gegen Schutz vor einer besonderen Belastung.
3. Dafür: Der Ausgleich ermöglicht, Wissen überhaupt zu zeigen. Dagegen: Die veränderte Situation könnte einen Teil der Vortragsanforderung erleichtern.
4. Inhalt und wesentliche Kompetenzen gleich bewerten, die Form aber fachlich begründet anpassen und später Entwicklung ermöglichen.
5. Ein Nachteilsausgleich verändert Bedingungen, nicht willkürlich das Lernziel.

Kontrolle: Das Urteil berücksichtigt Beteiligte, gegensätzliche Argumente, Folgen und eine nachvollziehbare Regel.



Lösung online

QR-Code scannen:

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/ethik/ethik-k6-028-mittel.html>